

Der Sparkassen-Riesling des Jahres 2023 kommt aus Hatzenport vom Weinbau "Im Trischelsberg" Rainer Moskopp

Wettbewerb der Kreissparkasse Mayen jährt sich zum 11. Mal

(05.10.2023) Region/Mayen/Andernach/Löf-Kattenes.

Nach dem 10-jährigen Jubiläum des Wettbewerbs "Sparkassen-Riesling des Jahres" der Kreissparkasse (KSK) Mayen traten die Winzer nun zur 11. Runde an. Teilnehmen konnten alle Rieslingweine des Jahrgangs 2022 der Weinbergslagen in Gondorf, Hatzenport, Kattenes, Lehmen und Löf. Unter dem Motto "Herzblut für die Terrassenmosel" ist der "Sparkassen-Riesling" für Winzer und Weinliebhaber mittlerweile zur festen Institution in der Region geworden.

Karl-Josef Esch, Vorstandsvorsitzender der KSK Mayen, begrüßte die Jury zur Weinprobe 2023 im Bürgerraum der Sonnenringhalle in Löf: "Elf Jahre ist es nun her, dass wir mit dem Wettbewerb "Sparkassen-Riesling des Jahres" eine Plattform für die Winzer und ihre Weine geschaffen haben, die deren herausragende Arbeit würdigen und unterstützen soll. Die Terrassenweinbergslandschaft der unteren Mosel mit ihren hervorragenden Weinlagen ist ein prägender Teil unserer lebenswerten Region. Wir freuen uns, dass wir diesen Wettbewerb nun bereits zum 11. Mal ohne Unterbrechung durchführen dürfen und so die Winzer und ihre Weine ehren können, die dies dank ihrer hervorragenden Qualität verdient haben."

Auch Landrat Alexander Saftig, Vorsitzender des Verwaltungsrates der KSK Mayen, dankte in seiner Begrüßung der Kreissparkasse Mayen für ihr fortwährendes Engagement für das Kulturgut Wein, das auch eng mit der Tourismusregion verknüpft ist und diese mitprägt sowie auf hohem Niveau bereichert.

Zur Probe eingereicht wurden in diesem Jahr insgesamt **38 Weine von 17 Weinbaubetrieben**. In der ersten Proberunde wurden diese durch Offizialprüfer und Weinspezialisten in Form einer Qualitätsweinprüfung nach Punktzahlen bewertet. Die zwölf bestbewerteten Weine kamen dann in die zweite Proberunde, an der 13 weitere Jurymitglieder teilnahmen. Hierzu zählten neben Landrat Dr. Alexander Saftig auch der Erste Kreisbeigeordnete Pascal Badziong, die Ortsbürgermeister der teilnehmenden Orte, Pressevertreter, KSK-Filialleiter in Münstermaifeld Klaus Wermes sowie KSK-Verwaltungsratsmitglied Claudia Blotzki.

Aus den besten drei Rieslingen konnte dann in der finalen Runde der "2022 Hatzenporter Im Trischelsberg Riesling Qualitätswein" vom Weinbau Rainer Moskop aus Mühlheim-Kärlich zum Sieger gekürt werden. Den 2. Platz belegte der "2022 Hatzenporter Kirchberg Riesling Spätlese" vom, Weingut Josef Weckbecker aus Moselkern. Auf den 3. Platz schaffte es der "2022 Hatzenporter Kirchberg Riesling Spätlese trocken", ebenfalls vom Weingut Josef Weckbeckeraus Moselkern".

Feierlich gekürt wird der Jubiläums-Sparkassen-Riesling 2023 bei der Siegerehrung, die im November in der atmosphärisch passenden Alten Abfüllhalle Hatzenport stattfinden wird.



Foto 1: Gruppenfoto mit der Jury: Der KSK-Vorstandsvorsitzende Karl-Josef Esch (1.v.r.) und Landrat Dr. Alexander Saftig (2.v.r.) freuen sich in Löf mit den Jurymitgliedern zur 11. Auflage des Weinwettbewerbs "Sparkassen-Riesling des Jahres" über die Sieger in diesem Jahr.



Foto 2: KSK-Vorstandsvorsitzender Karl-Josef Esch (links) und Landrat Alexander Saftig freuen sich über den "Sparkassen-Riesling", der 2023 zum 11. Mal stattfand.

Fotos: Ralph Künzel (Zustimmung der abgebildeten Personen liegt der KSK Mayen vor)

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an:

Judith Sauerborn • Leiterin Unternehmenskommunikation St.-Veit-Str. 22-24 • 56727 Mayen • Telefon: 02651 87-6266 • E-Mail: judith.sauerborn@kskmayen.de